



Immobilienverband Deutschland IVD
Verband der Immobilienberater, Makler,
Verwalter und Sachverständigen
Region Süd e.V.
Geschäftsstelle München und Presseabteilung:
Gabelsbergerstr. 36, 80333 München
Geschäftsstelle Stuttgart:
Calwer Straße 11, 70173 Stuttgart
www.ivd-sued.net

Pressemeldung

PN 72/05.08.2021

CityReport Bamberg 2021: Preisniveau zieht weiterhin deutlich an

Der soeben veröffentlichte „CityReport Bamberg 2021“ analysiert die Marktentwicklung auf dem Wohnimmobilienmarkt der Stadt und gibt Auskunft über das aktuelle Kauf- und Mietpreisniveau.

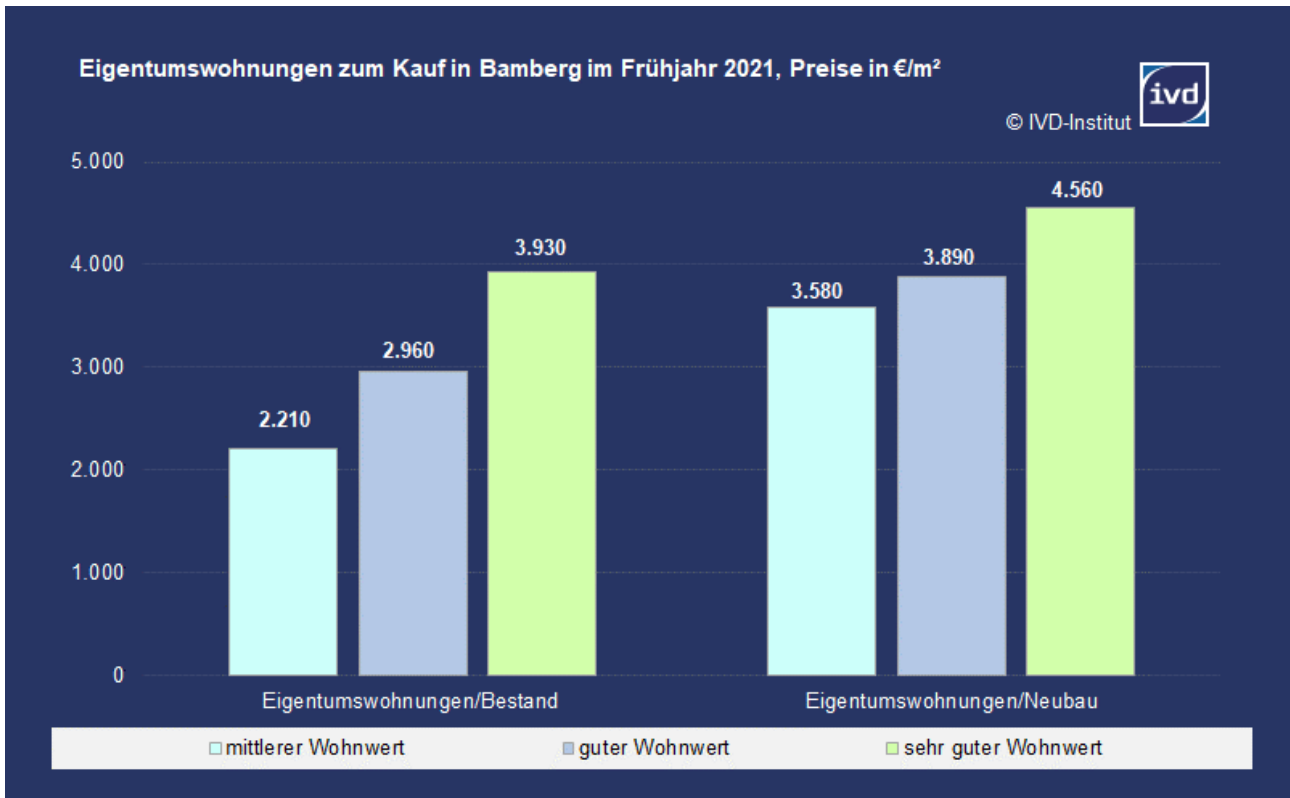
„Die Nachfrage auf dem Wohnimmobilienmarkt der in der Metropolregion Nürnberg gelegenen Universitätsstadt Bamberg ist ungebrochen hoch“, so Prof. Stephan Kippes, Leiter des IVD-Marktforschungsinstituts. „Auch im durch die Corona-Pandemie gezeichnetem Betrachtungszeitraum seit Herbst 2020 stieg das Preisniveau über alle Marktsegmente hinweg weiter spürbar an.“

Im Kaufsegment wurden im Frühjahr 2021 gegenüber Herbst 2020 erneut deutliche Preissteigerungen erzielt. Im Marktsegment der Eigentumswohnungen erfreuen sich v.a. bezugsfreie, infrastrukturell günstig gelegene Objekte bei Menschen jeglicher Altersgruppen größter Beliebtheit. Für Eigentumswohnungen aus dem Bestand mussten Käufer in Bamberg durchschnittlich 2.960 €/m² bezahlen (+4,2 % gegenüber Herbst 2020), für entsprechende neuerrichtete Objekte 3.890 €/m² (+4,3 %).¹

Auch die Kaufpreise für Häuser bewegten sich im Halbjahresvergleich weiter nach oben. Für ein Einfamilienhaus mussten im Frühjahr 2021 im Durchschnitt 504.000 € (+1,6 %), für eine Doppelhaushälfte 466.000 € (+2,4 %) und für ein Reihenmittelhaus 420.000 € (+6,1 %) aufgebracht werden (jeweils Bestandsobjekte).

„Aufgrund zu weniger Neubauprojekte, u.a. bedingt durch räumliche Restriktionen bei der Ausweisung neuen Baulands, wird die hohe Nachfrage am lokalen Wohnimmobilienmarkt auch in den kommenden Jahren nicht ansatzweise bedient werden können“, fürchtet Andreas Jakob von Jakob Immobilien, Engel & Völkers in Bamberg. „Die Sanierung und Bebauung der ehemaligen LAGARDE-Kaserne könnte zumindest mittelfristig für deutlich Entlastung sorgen. Nach derzeitigem Stand entstehen hier rd. 1.400 Wohneinheiten und 1.000 Arbeitsplätze, 80 % des Energiebedarfs sollen über regenerative Energien abgedeckt werden, was das Vorzeigeprojekt zu einem deutschlandweiten Vorreiter macht.“

¹ Alle in dieser Pressemeldung genannten Werte beziehen sich, sofern nicht anders erwähnt, auf den guten Wohnwert



Der Mietwohnungsmarkt in Bamberg wird nicht zuletzt durch die hohe Anzahl an Studenten geprägt. Im Frühjahr 2021 betragen die durchschnittlichen Mieten pro Quadratmeter 10,30 € im Altbau, 9,40 € im Bestand und 11,40 € im Neubau. Seit Herbst 2020 stieg v.a. das Preisniveau für Altbauobjekte mit einem Plus von 5,1 % markant an.

Ausführliche Informationen zu Entwicklungen auf dem Immobilienmarkt und aktuellen Preisen für Wohnimmobilien können dem „**CityReport Bamberg 2021**“ entnommen werden. Dieser und weitere CityReporte für Groß- und Mittelstädte Bayerns sind im IVD-Onlineshop unter www.ivd-sued-shop.de erhältlich. Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an das IVD-Institut (info@ivd-institut.de, Tel. 089/29082020).

Pressekontakt

Prof. Dr. Stephan Kippes

IVD-Institut - Gesellschaft für Immobilienmarktforschung und Berufsbildung mbH

Tel: 089 / 29 08 20 13

E-Mail: presse@ivd-sued.net

Website: www.ivd-sued.net